

„Schöne, festsitzende Zähne in einer Stunde“

In letzter Zeit wurde in Printmedien, aber auch in Fernseh-Live-Sendungen, häufig über ein kombiniert implantatchirurgisch-implantatprothetisches Konzept unter dem Oberbegriff „Schöne, festsitzende Zähne in einer Stunde“ berichtet.

Redaktion

■ Die besonderen Vorzüge dieser implantologischen Versorgungsart (schöne Zähne, schnell, ohne Schmerzen) werden als zu favorisierende Therapieform gegenüber herkömmlicher Implantattherapie beschrieben. Der „Berufsverband Deutscher Oralchirurgen – BDO“ will in Zusammenarbeit mit der „Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie – DGMKG“ zu dieser vereinfachten Darstellung komplexer implantologischer Verfahren Stellung beziehen, um für Patienten und für Kollegen, die keine implantatchirurgischen Versorgungen vornehmen, die vereinfachte Darstellung dieses Versorgungskonzeptes zu ergänzen. Auf Modellanalysen und auf computertomografische Auswertungen gestützte dreidimensionale Diagnoseverfahren und darauf aufbauend hergestellte OP-Schablonen erweitern die implantologische Therapieplanung für komplexe Implantateingriffe. Eine Sofortbelastung von Implantaten im Oberkiefer mittels festsitzender Versorgung kann laut den Ergebnissen neuerer Studien unter bestimmten Voraussetzungen vergleichbare Überlebensraten wie sofortbelastete implantatgetragene Brücken im Unterkiefer haben. Wesentlich für den Erfolg von sofortbelasteten Implantaten sind neben der Knochenqualität und -quantität, dem Implantatdesign, der Implantatoberfläche und der Primärstabilität die Möglichkeit, während der Osseointegration relative Bewegungen zwischen Implantat und Knochen zu vermeiden. Eine mechanische Überbelastung des periimplantären Knochens in der Einheilphase muss vermieden werden. Wissenschaftlich gesicherte Langzeitergebnisse über eine kombinierte implantatchirurgisch-implantatprothetische Versorgung mit geschlossener, schablonengeführter Implantation und sofortiger Eingliederung einer präoperativ hergestellten Brückenversorgung liegen nicht vor. Risiken bestehen in der möglichen Diskrepanz zwischen erzielbarer prothetischer Präzision und der bei Implantatpositionierung erreichbaren chirurgischen Präzision. Evidenzbasierte Aussagen zu dieser Therapieform können daher zurzeit nicht getroffen werden. Nach Literaturangaben werden bei Implantationen in unterschiedlichen Indikationsgruppen augmentative Verfahren zum Aufbau des Kiefers und zur Vorbereitung des Implantatlagers in bis zu 60 % der Behandlungsfälle notwendig. Bei vielen Patienten ist daher eine geschlossene schablonengeführte Implantation aufgrund ungünstiger Hart- und Weichgewebsverhältnisse nicht indiziert. Eine erhöhte Aufklärungspflicht des Patienten über Risiken und Nebenwirkungen von therapeutischen Verfahren, die nicht durch evidenzbasierte Langzeitergebnisse gestützt sind, ist in jedem Fall gegeben. Neben der Risikoaufklärung und der Aufklärung über fehlende Langzeitergebnisse muss darüber hinaus eine differenzialtherapeutische Aufklärung über alternative wissenschaftlich gesicherte und etablierte implantatchirurgisch-implantatprothetische Therapiekonzepte erfolgen. ■

KONTAKT

Dr. med. Dr. med. dent. Wolfgang Jakobs

c/o Privatklinik für zahnärztliche Implantologie und ästhetische Zahnheilkunde – IZI, Bahnhofstr. 54, 54662 Speicher, Tel.: 0 65 62/96 82-0
Fax: 0 65 62/96 82-50, E-Mail: IZI-GmbH.Speicher@t-online.de



7 Punkte zum Erfolg:

1. **Wunderform (wie ein Implantat)**
2. **Positive Ästhetik (ein Lächeln)**
3. **neutrale Oberkieferspannung**
4. **schonend (wie ein natürliches verjüngendes Doppelgelenk)**
5. **mit starker Finalbiten**
6. **neutrale Mikrotrauma-Struktur zur besseren Anlagerung des Knochens**
7. **mit "Future Mouth" (wie ein temporäres Abutment nutzbar)**

In der Summe ein Implantat für eine Vielzahl von Knochenqualitäten und damit fast alle Indikationen - "Sieben auf einen Streich"!

Nutzen Sie jetzt den Vorteil unserer kombinationalen Versorgung!

Implantat inklusive:

- Abtastschraube
- Future Mouth (auch nutzbar als temporäres Abutment)
- starker Einmal-Finalbiten

**IOS Köln vom 20.03.07 – 24.03.07
Halle 10.1, Stand F 068**

© IZI, Location: AL 101106840



MIS GERMANY
Keep it simple

Wenn Sie mehr über SEVEN erfahren wollen, dann besuchen Sie unsere Website in www.izi-online.de oder rufen Sie unter 0 65 62-62 97 11